



Wasserknappheit: In Bagnols-en-Forêt (Var) gibts nur noch 200 Liter/Tag und Haushalt

***Da sich die Dürre im Land jeden Tag weiter ausbreitet, haben einige Gemeinden inzwischen zu drastischen Maßnahmen gegriffen. In der Stadt Bagnols-en-Forêt, wie auch in anderen umliegenden Gemeinden, dürfen die Einwohner nur noch 200 Liter pro Tag und Haushalt verbrauchen.***

Viele Bewohner von Bagnols-en-Forêt (Var) trinken das Wasser aufgrund der Einschränkungen in der Gemeinde nur noch aus Flaschen. Es ist verboten, mehr als 200 Liter pro Tag und Haushalt zu verbrauchen. „Wir werden das Wasser nicht verschwenden, das Wasser laufen lassen, wie wir es sonst immer tun.... Jetzt sind wir etwas vorsichtiger“, räumt ein Anwohner gegenüber France 2 ein. Es ist natürlich auch verboten, den Pool zu füllen oder den Garten zu bewässern.

### **Besorgte Einwohner**

In der Region hat die Dürre Rekordwerte erreicht. Das Niederschlagsdefizit beträgt stellenweise 70%. „Es ist besorgniserregend. Wenn man die Seen [...] sieht, die wirklich sehr, sehr niedrig sind. So etwas hat man noch nie gesehen“, sagt ein anderer Einwohner vor der Kamera von France 2. Die beispiellose Situation betrifft natürlich auch die Geschäftsleute. Ein Restaurantbesitzer in der Gemeinde muss seinen Wasserverbrauch im Vergleich zum letzten Jahr um die Hälfte einschränken. „Der Tellerwäscher muss aufpassen, dass er nicht zu viel Wasser verbraucht, und was wir oft tun, ist auf die Toilette zu gehen, weil die Gäste die Wasserhähne offen lassen“.